

Postulat von Florian Weber und Franz Hürlimann betreffend Ausbau des Autobahn-Halbanschlusses Arth vom 18. Juni 2013

Die Kantonsräte Florian Weber, Walchwil, und Franz Hürlimann, Walchwil, haben am 18. Juni 2013 folgendes Postulat eingereicht:

Ausgangslage

In der Vorlage 2228.1 - 14272 verweist der Regierungsrat darauf, dass zwecks Optimierung der Arbeiten an der Bahninfrastruktur zwischen Zug und Arth-Goldau eine zweijährige Sperrung der Bahnstrecke nötig ist. Damit soll der Streckenabschnitt rechtzeitig auf die Eröffnung des Gotthard und des Ceneri-Basistunnels auf einen leistungsfähigen Stand gebracht werden.

Um allfälligen Engpässen des Verkehrs zwischen Walchwil und Zug entgegen wirken zu können, ist der Ausbau des Autobahn - Halbanschlusses in Arth zu forcieren. Durch den Ausbau des Anschlusses kann der Personenverkehr zwischen Arth und Zug weiter entlastet werden.

Antrag

Um dem Bahnstreckenunterbruch und dessen Folgen entgegen zu wirken, soll der Regierungsrat sich beim Kanton Schwyz und Bund für einen raschen Ausbau des Autobahn – Halbanschlusses Arth einsetzen.